

09. Februar 2012

Nr. 02 – 2012

*Ansprechpartner für weitere Informationen:***Jean-Charles Simon / Géraldine Fontaine****+33 (0) 1 46 98 73 17**

Communications

**Antonio Moretti****+44 (0) 203 207 8562**

Investor Relations

## **SCOR erfolgreich bei den Vertragserneuerungen zum 1. Januar 2012: 13,9 % Prämienzuwachs, zufriedenstellende Tarifbedingungen (+2 %) und erwartungsgemäße technische Rentabilität**

SCOR Global P&C konnte 2011 mit einem Anstieg der gebuchten Bruttoprämien um 8,8 % auf 3,982 Milliarden Euro zu aktuellen Wechselkursen ein äußerst zufriedenstellendes Wachstum ihrer Aktivität verzeichnen. Bei konstanten Wechselkursen beläuft sich der Zuwachs der gebuchten Bruttoprämien der SCOR Global P&C 2011 auf 11,6 %.

Die Vertragserneuerungen zum 1. Januar 2012 bestätigen die bereits 2011 beobachtete Tendenz einer Erholung auf den Versicherungs- und Rückversicherungsmärkten. In diesem Umfeld stärkt SCOR ihre Position mit Zeichnungsdisziplin und umsichtiger Preisgestaltung und kann aufgrund der Erneuerungen die Zielsetzungen ihres Strategieplans „Strong Momentum V1.1“ für den Bereich P&C bestätigen.

Die Erneuerungsrunde zum 1. Januar 2012 schloss ein Jahr, das von vielfältigen, in Zahl und Ausmaß außergewöhnlichen Naturkatastrophen geprägt war. SCOR stellte vor diesem Hintergrund die Widerstandsfähigkeit ihres auf hoher und kontrollierter Diversifikation basierten Geschäftsmodells unter Beweis. Dank ihrer Risikomanagement- und Kapitalschutzstrategie konnte die Gruppe schwere Schocks abfedern und unter günstigen Bedingungen in die Erneuerungsrunde eintreten. Zurückzuführen lassen sich die guten Ergebnisse insbesondere auf die genaue Markt- und Kundenkenntnis der SCOR sowie ihre Fähigkeit, von der bestätigten Marktfragmentierung zu profitieren und gewinnträchtige Wachstumschancen zu ergreifen.

Nachfolgend die Hauptmerkmale der Vertragserneuerungen der SCOR zum 1. Januar 2012:

- Ein Prämienzuwachs von insgesamt 13,9 %. In der Schaden & Unfall Rückversicherung beläuft sich der Zuwachs auf 12 %, in den Spezialsparten auf 18 %.
- Ein gewichtetes durchschnittliches Preisniveau mit einem Anstieg von 2,2 % unter sonst gleichen Bedingungen. Bei den Raten im Bereich Schaden & Unfall konnte ein nach Exponierungsvariationen und Wirtschaftsfaktoren gewichteter Zuwachs von 2,9 % verzeichnet werden. In den Spezialsparten zogen die Preise aufgrund der scharfen Konkurrenz innerhalb gewisser Bereiche (wie der Luftfahrt) und einer vorsichtigen Einschätzung der Preisentwicklung in den besonders konjunkturanfälligen Sparten (Kredit, Bauwesen/Montage, Seefahrt) um 0,6 % an. Bei der Deckungs- und Preisgestaltung der

SCOR SE

1, av. du Général de Gaulle  
92074 Paris La Défense Cdx  
Frankreich

Tel. + 33 (0) 1 46 98 70 00

Fax + 33 (0) 1 47 67 04 09

[www.scor.com](http://www.scor.com)

RCS Nanterre B 562 033 357

Siret 562 033 357 00020

Société Européenne au capital

de 1 512 224 741,93 euros

09. Februar 2012

Nr. 02 - 2012

Vertragserneuerungen im Bereich Naturkatastrophenrisiken fließen die jüngsten Erfahrungen im Asien-Pazifik Raum (Zuwachs von 29,9 %) und auf dem amerikanischen Kontinent (13,2 %) mit ein.

- Stabile technische Rentabilität (gemessen an der Combined Ratio und der Rentabilität des zugewiesenen Kapitals) basierend auf vorsichtigen Prognosen insbesondere hinsichtlich der krisenanfälligsten Sparten.
- Größtenteils unveränderte Vertragsbedingungen mit Ausnahme der 2011 durch Naturkatastrophen betroffenen Verträge und Regionen.
- Verstärkte Differenzierung der Zedenten innerhalb des Marktes. Die seit mehreren Jahren gleichbleibende Prognose der SCOR über die Marktfragmentierung hat weiterhin Gehalt.

Diese Tendenzen bestätigen die anlässlich der Rendez-Vous von Monte-Carlo im September 2011 gestellten Prognosen hinsichtlich der Preisentwicklung sowie die im Rahmen des Strategieplans „Strong Momentum V1.1“ erwarteten Zahlen eines jährlichen organischen Wachstums von 9 % und einer Combined Ratio von 95 - 96 %.

Anhand der Vertragserneuerungen können ferner die Fortschritte bei der Umsetzung der verschiedenen, im Strategieplan „Strong Momentum“ vorgesehenen Initiativen gemessen werden, insbesondere:

- die Konkretisierung umfangreicher Privattransaktionen, vorwiegend in der Kfz-Versicherung in China und dem Vereinigten Königreich
- der Ausbau der „Business Solution“-Plattform mit einem Umsatzplus von 27 % und einer Preissteigerung von rund 2,8 %<sup>1</sup>.

Nachfolgend die wichtigsten Entwicklungen nach Geschäftsbereich:

- P&C Vertragsrückversicherung:
  - 70 % der Prämien standen zur Erneuerung an.
  - Anstieg der gebuchten Prämien um 12 % auf 1 717 Millionen Euro gegenüber 1 528 Millionen Euro zu erneuernder Prämien.
  - 4 Prozentpunkte des gesamten Prämienzuwachses lassen sich auf Privattransaktionen zurückführen.
  - Das proportionale Geschäft in der Kfz-Sparte (insbesondere im Vereinigten Königreich, China und den Niederlanden) ist durch ein besonders starkes Wachstum gekennzeichnet.
  - Die geografische Diversifikation der Aktivitäten stieg weiter an. Der amerikanische Kontinent stellt inzwischen 21 % der Prämien, Asien 11 %.
- Vertragsrückversicherung der Spezialsparten:
  - 56 % der Prämien standen zur Erneuerung an.
  - Anstieg der gebuchten Prämien um 18 % auf 616 Millionen Euro gegenüber 520 Millionen Euro zu erneuernder Prämien.
  - Die strategische Marktposition in der Luftfahrtversicherung bewirkt einen Zuwachs von 8 Prozentpunkten.
  - Weiterhin besonders umsichtige Preisgestaltung in den krisenanfälligsten Sparten (Kredit, Bauwesen/Montage, Seefahrt).

<sup>1</sup> für den Zeitraum 1. Oktober 2011 bis 1. Januar 2012.

09. Februar 2012

Nr. 02 - 2012

In Einklang mit dem Strategieplan „Strong Momentum“ führte die Gruppe ihren Portfolioausgleich im Bereich Naturkatastrophen fort. Die Gruppe erhöhte hierzu ihre Exponierung auf dem US-amerikanischen Markt, der mit einem Zuwachs von rund +13,2 % gegenüber +4,6 % in Europa von einer verhältnismäßig günstigeren Preisdynamik profitiert.

Die 2011 verzeichneten Naturkatastrophen ereigneten sich im Wesentlichen im asiatisch-pazifischen Raum, wo die Gruppe zum 1. Januar 2012 einen Preisanstieg von 29,9 % registrierte. SCOR behält ihre Exponierung in den betroffenen Ländern dennoch unverändert bei. Während 60 % des Portfolios der Region Asien-Pazifik im April zur Erneuerung ansteht, dürfte sich die Tendenz des Preisanstiegs kurz- und mittelfristig fortsetzen.

Im aktuellen Umfeld erwartet SCOR Global P&C für 2012 gebuchte Bruttoprämien von bis zu 4,5 Milliarden Euro.

**Victor Peignet, CEO der SCOR Global P&C:** *„Wir sind zufrieden mit der aktuellen Erneuerungsrunde. Sie zeigt SCORs Dynamik und Fähigkeit, Chancen zu ergreifen und gleichzeitig ihren Strategieplan „Strong Momentum V1.1“ entschlossen umzusetzen. Der marktnahe Ansatz und die Diversifikationsstrategie der vergangenen Jahre trägt auf den von äußerstem Wettbewerb geprägten und vermehrt fragmentierten Märkten ihre Früchte. Bereits jetzt arbeiten wir aktiv an den in diesem Jahr anstehenden Vertragserneuerungen, welche die bereits beobachtete Tendenz der Verbesserung unserer technischen Rentabilität bestätigen dürften.“*

\*  
\* \*

**Zukunftsorientierte Aussagen**

SCOR kommuniziert keine „Gewinnprognosen“ im Sinne des Artikels 2 der Verordnung (EG) Nr. 809/2004 der Kommission. Daher können die zukunftsorientierten Aussagen, die Gegenstand dieses Absatzes sind, nicht mit derartigen Gewinnprognosen gleichgesetzt werden. Informationen in dieser Mitteilung enthalten bestimmte zukunftsorientierte Aussagen, unter anderem Aussagen in Bezug auf Prognosen, zukünftige Ereignisse, Tendenzen, Projekte oder Zielsetzungen, die auf bestimmten Annahmen beruhen und zum Teil nicht direkt mit einer historischen oder aktuellen Tatsache zusammenhängen. Zukunftsorientierte Aussagen werden insbesondere durch die Verwendung von Begriffen oder Ausdrücken, wie unter anderem „prognostizieren“, „annehmen“, „glauben“, „fortsetzen“, „schätzen“, „erwarten“, „vorhersehen“, „beabsichtigen“, „könnte steigen“, „könnte schwanken“ oder ähnlichen Ausdrücken dieser Art oder die Verwendung von Verben in Futur- oder Konditionalform gekennzeichnet. Übermäßiges Vertrauen darf diesen Aussagen nicht entgegengebracht werden, da sie ihrer Natur nach bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren unterliegen, die zu einer bedeutenden Diskrepanz zwischen den tatsächlichen Ergebnissen einerseits, und den aus dieser Mitteilung ausdrücklich oder implizit hervorgehenden zukünftigen Ergebnissen andererseits, führen könnten.

Das Referenzdokument der SCOR, das die AMF am 8. März 2011 unter der Nummer D.11-0103 registriert hat („Document de référence“), beinhaltet eine Beschreibung von bestimmten Risikofaktoren und Unsicherheiten sowie laufenden Gerichtsverfahren, die die Geschäfte der SCOR-Gruppe beeinflussen können. Aufgrund der extremen und unvorhergesehenen Volatilität und den Auswirkungen der gegenwärtigen globalen Finanzkrise ist SCOR erheblichen finanziellen Risiken, mit den Kapitalmärkten zusammenhängenden Risiken und anderen Risikoarten ausgesetzt, darunter Zinsänderungen, Kreditspreads, Aktienpreise und Wechselkursänderungen, Änderungen von Methoden oder Praktiken der Rating-Agenturen, Sinken oder Verlust der Finanzkraft oder anderer Ratings.